KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Ortsgemeinde Longen
AGS-Schlüssel: 23506077

Stichtag: 28.02.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 129

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 2

Einwohner gesamt: 131

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	69	53,488	60	46,512	129	100
davon Ausländer	16	59,259	11	40,741	27	20,93
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	100	0	0	2	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**71**	**54,198**	**60**	**45,802**	**131**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	6,202	10	7,752	18	13,953
10-19 Jahre	8	6,202	7	5,426	15	11,628
20-29 Jahre	16	12,403	9	6,977	25	19,38
30-39 Jahre	10	7,752	4	3,101	14	10,853
40-49 Jahre	5	3,876	9	6,977	14	10,853
50-59 Jahre	11	8,527	10	7,752	21	16,279
60-69 Jahre	4	3,101	6	4,651	10	7,752
70-79 Jahre	5	3,876	3	2,326	8	6,202
80-89 Jahre	0	0	1	0,775	1	0,775
90-99 Jahre	2	1,55	1	0,775	3	2,326
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**69**	**53,488**	**60**	**46,512**	**129**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	0	0	2	1,55	2	1,55
3-5 Jahre	4	3,101	2	1,55	6	4,651
6-15 Jahre	8	6,202	9	6,977	17	13,178
16-17 Jahre	1	0,775	3	2,326	4	3,101
18-20 Jahre	3	2,326	2	1,55	5	3,876
gesamt	**16**	**12,403**	**18**	**13,953**	**34**	**26,357**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	1,55	1	0,775	3	2,326
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	1,55	0	0	2	1,55
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	1	0,775	1	0,775
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	1	0,775	1	0,775
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	1	0,775	1	0,775
gesamt	**4**	**3,101**	**4**	**3,101**	**8**	**6,202**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	3	2,326	4	3,101	7	5,426
römisch-katholisch	48	37,209	42	32,558	90	69,767
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	2,326	1	0,775	4	3,101
russisch-orthodox	1	0,775	1	0,775	2	1,55
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,775	1	0,775	2	1,55
ohne Angabe, gemeinschaftslos	13	10,078	11	8,527	24	18,605
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**69**	**53,488**	**60**	**46,512**	**129**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	35	27,132	26	20,155	61	47,287
verheiratet	20	15,504	23	17,829	43	33,333
verwitwert	3	2,326	5	3,876	8	6,202
geschieden	6	4,651	4	3,101	10	7,752
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	3,876	2	1,55	7	5,426
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**69**	**53,488**	**60**	**46,512**	**129**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.